

bluesign : die saubere Technologie

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **107 (2000)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-678698>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

bluesign® - die saubere Technologie

Höchstmögliche Schadstoff-Freiheit von der Faser bis zum Knopf und über den gesamten Produktionsprozess eines Textilproduktes - dies hat sich die neue Firma "bluesign technologies ag" aus Sevelen auf ihre Fahnen geschrieben. Wo besser als auf der Weltausstellung Expo 2000 könnte ein solches Ansinnen der breiten internationalen Öffentlichkeit vorgestellt werden?

Funktionelle Textilien

"Ökologisch ist nicht länger gleichbedeutend mit handgestrickt", so Peter Waeber, CEO der neu gegründeten Schweizer bluesign technologies ag, am 17. Oktober 2000 in Hannover. "Wir werden beispielsweise nachwachsende Rohstoffe wie Maisstärke so veredeln können, dass sie die Funktionen moderner Chemiefasern aufweisen und am Ende des Lebenszyklus in einen natürlichen Kreislauf rückführbar sind. Dabei werden keinerlei Abstriche an Funktionalität, Design oder Qualität zugelassen. Möglich wird dies durch den Einsatz von "Best Available Technology" (BAT) und der Know-how-Vernetzung einer "sich selbst organisierenden" Industrie".

Um das Problem möglicher Schadstoff-Freisetzung an der Wurzel zu packen, gibt es nach Ansicht erfahrener Textilverarbeiter nur den Weg des jeweils optimalen High-Tech-Einsatzes. Mit Hilfe modernster Verfahren können für Mensch und Umwelt bedenkliche Materialien bereits beim Produktentwurf, bei der Wahl des Ausgangsmaterials und bei jedem einzelnen Fertigungsschritt ausgeschlossen werden.

Nano-Fishish

Eine dieser Technologien stellt die Nano-Technologie dar, mit deren Hilfe kleinste Schichten mit bestimmten Funktionen auf Textilien aufgebracht werden können. Damit wird es möglich, Kleidungsstücke ohne den Zusatz potenziell gefährlicher Stoffe wie Halogene und Schwermetalle wasser- und schmutzabweisend auszurüsten.

Unterstützung der Verbraucherverbände

Frau Dr. Cornelia Voss, Fachbereich Textilien im Wissenschaftsladen Bonn, meinte anlässlich

der Präsentation von bluesign: "Glaubwürdige Konzepte einer bestmöglichen Schadstoff-Freiheit, Sicherheit und Transparenz finden auch die Unterstützung starker Verbraucher- und Umweltverbände".

Weitere Informationen finden Sie in dieser Ausgabe auf den Seiten: 26 und 27.



Peter Waeber, Ing.-FH Textilveredlung, CEO der bluesign technologies ag

Unser Titelbild:

www.mittex.ch

Die Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten ist eine berufliche Vereinigung und verfolgt folgende Zwecke:

- Förderung des Ansehens der schweizerischen Textilindustrie und des mit dieser Industrie zusammenhängenden Maschinenbaues und Handels
- Förderung der beruflichen Aus- und Weiterbildung seiner Mitglieder
- Pflege der Geselligkeit und Kollegialität

Mit diesem neuen Medium möchten wir die Zeitspanne zwischen zwei mittex-Ausgaben etwas verkürzen. Es soll aber auch dazu dienen, Ihnen Aktualitäten schneller bekannt zu machen und Sie somit über unsere Vereinigung auf dem laufenden zu halten.

Aus dem Inhalt

Editorial

bluesign® - die saubere Technologie 3

Chemiefasern

Neues aus der Welt der Fasern 4

Spinnerei

Spinnerei Landeck - Ein Engagement 6

swisswool.ch - einheimische Naturfasern 7

Prüftechnik

Prüfmethode für elastische Bänder 8

Klimatisierung

Richtiger Feuchtegrad mindert Betriebskosten 10

JS Humidifying - Befeuchtungssysteme für die Textilindustrie 11

Bekleidungstechnik

3D-Mess-System ermittelt Konfektionsgrösse 12

Am Rennanzug sollte es nicht liegen... 12

Technische Textilien

Schweissmanagement durch Paragon® 14

Soft-Switching für elektronische Textilien 14

Textilwirtschaft

Textilproduktion - Robuste Weltwirtschaft fördert die Nachfrage 15

USA und China exportieren erheblich mehr Baumwolle 16

Mittel- und Osteuropa bezieht weniger deutsche Textilien 17

Mode

Kind und Jugend, Köln 2000 17

Tendenzen für den Sommer 2002 18

Messen

Messe Frankfurt - Heimtextil, Techtextil 19

Textilverband

Pressefahrt des TVS 21

Firmenporträt

50 Jahre Dornier GmbH 22

Zimmerli men's and women's 24

Firmennachrichten

Zellweger verkauft USTER® TENSORAPID 4 24

Neue Legebaren-Nummerierung 25

Picanol - Gute Halbjahresergebnisse 25

Literaturdatenbank Öko 2000 25

bluesign®: Besseres ist der Feind des Guten 26

High Tech-Fashion für Mensch und Umwelt 27

Planit 2000 - Neue Massstäbe bei der Ausrüstung von Formgestricken 30

STF-Studenten besuchen China 31

SVT-Forum

8. SVT-Kurs: Micromodalfasern - von der Faser bis zum Fertigprodukt 28